

6.

Gemeindebrief



Ev. Kirchengemeinde
Niederbörde

Dezember 2019 - März 2020

JAHRESLOSUNG

2020

ICH
GLAUBE;

hilf meinem Unglauben!

MARKUS 9,24

Inhaltsverzeichnis

- 3 Andacht
- 4 Seelsorgebereich I
- 11 Seelsorgebereich II
- 16 Seelsorgebereich III
- 22 Verleihung des Kronenkreuzes
- 23 Gottesdienste
- 24 Gottesdienste Dezember 2019 bis März 2020
- 29 Kinderseite
- 30 Gemeindefest der Niederbörde
- 32 Konfifreizeit
- 33 Taufgottesdienste in der Niederbörde
- 34 Kirchenwahl 2020
- 36 Oberammergau-Festspiel, Valentinstag, Konfi-Termine
- 37 Geburtstage und Familiennachrichten
- 46 Personen und Kontakte, Gruppen und Termine

Impressum

Der Gemeindebrief wird herausgegeben von der Evangelischen Kirchengemeinde Niederbörde, Reiherstraße 14, 59514 Welver und erscheint dreimal jährlich.

Kontakt: über das Gemeindebüro (siehe Seite 52).

An dieser Ausgabe haben mitgewirkt: Alexander Baimann, Volker Bake, Jürgen Eickhoff, Wilfried Eickhoff, Irmhild Hansen, Pfr. Andreas Herzog, Pfr. Karl-Heinz Klapetz (V.i.S.d.P), Silja Kranepuhl, Helga Kruse, Beatrix Noebe-Klapetz, Ute Mijac, Silke Osterhoff, Christa Steffens, Linda Schütz, Pfr. Werner Vedder, Margarethe Wiemer, Martin Willebrandt, Ulrike Winkler.

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen,
Auflage: 4.320 Exemplare



GBD

www.blauer-engel.de/uz195



Andacht zur Jahreslosung 2020

„Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“ Diese Worte der Jahreslosung für das Jahr 2020 finden sich im Markusevangelium 9,24.

Es sind die Worte eines verzweifelten Vaters, die er dem vom Berg der Verklärung zurückkommenden Jesus entgegenschreit.

Jesus scheint für ihn die letzte Rettung zu sein. Von seiner Macht und Stärke erwartet er Hilfe für die Gesundung seines Sohnes. Er soll besessen sein. Seine Anfälle reißen ihn zu Boden. Er wird von Krampfanfällen geschüttelt mit Schaum vorm Mund.

Zunächst hat sich der Vater an die Jünger Jesu gewandt. Sie sollten ihm helfen. Die sollten doch wohl in der Lage sein, seinen Sohn zu heilen. Aber sie können es nicht. Andere Menschen haben das Versagen der Jünger mitbekommen und streiten sich mit den Jüngern darüber. Eine turbulente Atmosphäre: Der verzweifelte Vater mit dem kranken Kind, die spottenden Menschen, die sich rechtfertigenden Anhänger Jesu.

Nun kommt Jesus und lautstark klagt ihm der Vater seine Not. Schreit ihm förmlich entgegen, was sein Herz und sein Leben bedrückt und eng macht: „Wenn du aber etwas kannst, so erbarme dich unser und hilf uns!“ Und Jesus enttäuscht ihn nicht und antwortet: „Wenn du kannst - alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt.“ Wow, was für eine Antwort.

Mich würde diese Antwort sprachlos machen. Vielleicht würde ich denken, ich glaube doch. Ich wende mich doch voller Vertrauen an dich Jesus. Mit all meinen Gebeten, mit all meiner Kraft und meinem Verstand - aber auch mit all meiner Ohnmacht, mit all meiner Verzweiflung, mit all meiner Kraftlosigkeit. Ich kann nicht mehr! „Ich glaube, hilf meinem Unglauben.“

Trotz aller Verzweiflung und Ohnmacht lässt der Vater sich nicht unterkriegen von den bösen Geistern, die das, was wir lieben, zerstören. Er verliert nicht das Vertrauen in die heilende Kraft des Heilands, auch wenn alles dagegen spricht. Wo solches Vertrauen, trotz aller Glaubenszweifel lebendig ist, können Gottes Wunder geschehen und Menschen heilen. Amen.

Pfarrer Karl-Heinz Klapetz



WUSSTEN SIE SCHON?

- ✓ dass die **Kinderkirche am 1. Adventssonntag** in der Borgelner Kirche das Minimusical „O Tannenbaum“ aufführt? Lassen Sie sich einladen! Sie werden sich wieder einmal freuen können, mit welcher Begeisterung und mit welchem Engagement das Team der Kinderkirche und die Kinder sich dieser Aufgabe stellen, unterstützt durch die Kindergartenkinder aus Borgeln und Schwefe. Natürlich kommen auch die Tannenbäume, die in diesem Jahr in der Kinderkirche gepflanzt wurden, zum Einsatz.
- ✓ dass an den **Adventssonntagen** wieder gebeiert wird? In Borgeln übernimmt Karl Varnhold diese Aufgabe mit den Konfirmanden und weiteren Jugendlichen, in Schwefe werden Konfis vom bewährten Team um Alexander Baimann unterstützt. Allen sei dafür ganz herzlich gedankt.
- ✓ dass das **Adventssingen in Schwefe** wieder am 2. Advent stattfindet, um die über 80jährigen Gemeindeglieder zu besuchen? Um 9.40 Uhr treffen sich interessierte Kinder, Konfis und weitere Jugendliche zum Einsingen im Gemein-dehaus. Über eine große Beteiligung würden wir uns sehr freuen.
- ✓ dass das schon **traditionelle Kurrendeblasen des Posaunenchores Borgeln** wieder am 2. Sonntag im Advent stattfindet? Die genauen Zeiten entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Flyer und der Tageszeitung.
- ✓ dass die **Weihnachtsbäume** für unsere Kirchen in Borgeln und Schwefe in diesem Jahr von den Familien Ulrich Walter (Borgeln) und Balks (Enkesen) gestiftet werden? Dankeschön dafür und danke auch allen, die die Bäume fällen, transportieren, aufstellen und schmücken.
- ✓ dass wir uns auch in diesem Jahr nach der **Christmette am Heiligabend in Stocklarn** wieder auf Glühwein und Plätzchen freuen dürfen? Bei Ina Schöfeld und ihrer Familie bedanken wir uns dafür ganz herzlich.

- ✓ dass es auch am 1. Januar nach dem Gottesdienst in Stocklarn wieder einen **Neujahrsempfang** gibt? Wir freuen uns und sagen Werner Ostwinkel und seiner Familie sowie allen Helfern ein herzliches Dankeschön.
- ✓ dass in Schwefe nach dem **letzten Beiern im Abendgottesdienst am 12. Januar** mit dem beliebten Teepunsch auf das neue Jahr angestoßen wird? Freuen Sie sich auf diesen besonderen Abend in unserer St. Severin Kirche!
- ✓ dass das erste **Seniorengeburtstagskaffeetrinken** im Jahr 2020 am 11. Januar in Borgeln stattfindet?
- ✓ dass die **Brockensammlung für Bethel** in den Kirchspielen Borgeln und Schwefe am 29. Januar 2020 durchgeführt wird? Gesammelt wird in der Garage am Gemeindehaus in Schwefe, Kleidersäcke liegen zeitnah in den Kirchen und im Gemeindehaus aus.
- ✓ dass das **Stiftungsfest des Fördervereins Borgeln** am 1. März in gewohnter Weise stattfindet? Im Rahmen der Matineeveranstaltung wird Frau Heike Welck nach dem Gottesdienst über den ambulanten Hospizdienst informieren. Das gemeinsame Mittagessen schließt sich an. Wer daran teilnehmen möchte, melde sich bitte bis zum 20. Februar im Gemeindebüro an. Der Kostenbeitrag ist bei der Anmeldung zu entrichten.
- ✓ dass am 26. April das **Benefizkonzert vom Förderverein St. Severin** stattfindet? Herzliche Einladung!
- ✓ dass das **Fest der Jubelkonfirmation in Borgeln** im Jahr 2020 am 5. April gefeiert wird?
- ✓ dass das **Agapemahl am Gründonnerstag**, den 9. April im Jahr 2020 in Borgeln gefeiert wird? Merken Sie sich diesen Termin schon vor. Wir freuen uns auf Sie!



Wer im **Dunkel lebt** und
wem kein Licht leuchtet, der **vertraue**
auf den **Namen des Herrn** und verlasse
sich auf seinen Gott.

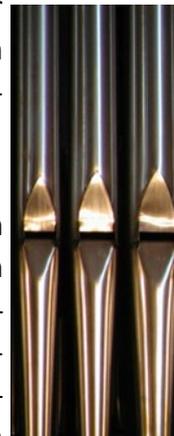
Monatsspruch
DEZEMBER
2019

JESAJA 50,10

Zu den Orgeln in Schwefe und Borgeln

Borgeln: Es geht voran. Aber wir wollen Ihnen erklären, warum die Neuanschaffung so lange dauert: Als Kirchengemeinde unterliegen wir dem Kirchenrecht. Dieses sieht ein genaues Verfahren für die Anschaffung einer Orgel vor. D.h. wir können leider (!) nicht einfach in ein Geschäft gehen und eine neue Orgel bestellen. Vorher müssen Sachverständige zu Rate gezogen, Anträge gestellt, Genehmigungen eingeholt, Bedarfspläne erstellt und sodann mehrere Angebote eingeholt werden – bevor wir überhaupt zur Auftragsvergabe kommen können. Derzeitig warten wir auf die Bedarfsanalyse, damit wir voranschreiten können. Da wir seit nunmehr über einem Jahr in diesem Verfahren sind, lassen Sie sich versichern: Wir wollen endlich zum Abschluss kommen – leider liegt die Geschwindigkeit der Bearbeitung nicht ausschließlich in unseren Händen. Es soll nicht unerwähnt bleiben, dass sich Förderverein und Kirchspiel über jede Form der finanziellen Unterstützung der kostspieligen Neuanschaffung freuen. Weitere Infos erhalten Sie bei Pfarrer Herzog.

Schwefe: Die Hauptausreinigung ist für den Januar mit einem Orgelbauer avisiert. Bei diesen umfangreichen Arbeiten wird die Orgel in ihre Einzelteile zerlegt, damit sie vom leichten Schimmelbefall befreit und nach über 25 Jahren mal gereinigt werden kann. Dazu wird die Kirche unweigerlich für kurze Zeit geschlossen werden müssen, damit die Arbeiten problemfrei über die Bühne gehen können. Die genauen Daten der Arbeiten werden über die Nachrichten der Gemeinde im Gottesdienst bekanntgegeben. Da die Kosten bei rund 25.000 Euro liegen, kooperieren der Förderverein in Schwefe und die Kirchengemeinde miteinander. Hinsichtlich der Kosten freuen sich beide über zweckgebundene Zuwendungen, um die historisch wertvolle Orgel zu erhalten. Eric Tankink und Pfarrer Herzog sind diesbezüglich ansprechbar.



Jubelkonfirmation in Schwefe

Am 22. September war es wieder soweit: 22 Jubiläumskonfirmationen konnten wir in Schwefe feiern. 22 Lebensgeschichten, die nach all der Zeit den Weg zurück zum Ort ihrer Konfirmation gefunden haben, sind auch lebendige Zeugnisse dafür, dass der Weg mit Gott durch das ganze Leben führen kann. Es war ein besonderes Fest! Nicht zuletzt auch dank der Teampredigt von Prädikantin Cornelia Czernietzki und unserem Pfarrer. Die musikalische Gestaltung übernahm auch in diesem Jahr wieder Frau Dr. Makosz, die die Gemeinde mit ihrem Orgelspiel eindrücklich begeisterte. Auch die anschließenden Stunden bei unserem verlässlichen Kooperationspartner der Gaststätte Hillefeld fanden breiten Anklang bei einem sehr guten Essen. Nach vielen Gesprächen und dem Austausch lebhafter Erinnerungen bleibt auch uns von der Gemeinde nur eines: Dank zu sagen für diesen besonderen Tag!



25 Jahre: Matthias Wacker, Sebastian Wacker

50 Jahre: Heinz-Dieter Karrie, Karl-Heinrich Topp

60 Jahre: Elsbeth Ehlen, Renate Riedl, Roswitha Senger, Hildegard Ziel, Rolf Fröleke, Friedrich-Wilhelm Maas, Lothar Reinecke

65 Jahre: Marie Berger, Luise Klüsener, Hanna Ligges, Manfred Czernietzki, Heinrich Meßmann, Friedhelm Risken

70 Jahre: Günter Czernietzki, Helmut Hüwelmeyer

75 Jahre: Wilhelm Blesken, Walter Kehlbreier

80 Jahre: Julie Prolingheuer

Erntedank - ein Augen- und Gaumenschmaus

In unseren dekorativ geschmückten Kirchen in Borgeln und Schwefe wurde ein wunderschönes Erntedankfest gefeiert. Danach ließen die zahlreichen Gottesdienstbesucher noch in gemütlicher Runde bei leckerem Eintopf oder verschiedenen Kartoffelsuppen und frischen Fischvariationen den Vormittag ausklingen. Den Fördervereinen, dem Angelverein Schwefe und allen Spendern sowie fleißigen Helferinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön.

Ein ganz großes Dankeschön geht in diesem Jahr wieder an die Landjugend Borgeln, die sich um die wunderschöne Erntekrone für die Borgelner Dorfkirche gekümmert hat. Ihr seid spitze! Schön, dass es euch gibt und dass ihr mit von der Partie gewesen seid!



Die Erntekrone für die St. Severin-Kirche in Schwefe haben die Bewohner aus Enkesen und Paradiese im Rahmen eines Dorfabends am 1. August gefertigt. Die Krone aus Weizenähren des Landwirtes Balks ist auf dem Hof Lüsse durch die Hände von 45 kleinen und großen Personen entstanden: Die einen haben gebündelt und geschnitten, die anderen angereicht und befestigt. Die Kirchengemeinde sagt hiermit allen – ob Jung oder Alt – HERZLICHEN DANK.

Einladungen und Termine

Adventsfeiern der Senioren

- | | |
|------------------------|------------------------------|
| 3. Dezember in Borgeln | 8. Dezember in Hattropholsen |
| 4. Dezember in Schwefe | 15. Dezember in Berwicke |



Adventskonzert des Gem. Chors Schwefe am 14. Dezember um 17 Uhr in der St. Severin Kirche

Klassische Adventslieder in Deutsch und Englisch werden ergänzt durch die Solisten Andrea Kistner (Sopran), Frank Sauerbaum (Bariton), Christoph Greven (Piano und Orgel), Gerburg Raneck (Blockflöte), Siegfried Dobel (Gitarre). Die musikalische Leitung für das abwechslungsreiche, besinnliche Programm liegt bei Franz- Josef Kistner (Chorleiter).



Weihnachtskonzert des Posaunenchores Borgeln am 21. Dezember um 17 Uhr in der Dorfkirche in Borgeln

Weltgebetstag am 6. März 2020



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Aus Simbabwe: „Steh auf und geh!“

Ort und Zeit des Gottesdienstes und des Kaffeetrinkens werden zeitnah angesagt.

Konzert in St. Severin am Sonntag, 26. April 2020

15.00 Uhr Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus

16.30 Uhr Konzert in der St. Severin Kirche

Veranstaltet von und zugunsten des Fördervereins



Andachten in der Passionszeit



Immer mittwochs in den Dörfern des Kirchspiels Borgeln oder in der St. Severin Kirche in Schwefe.

- | | |
|---------------------------|---------------------|
| 26. Februar in Stocklarn | 4. März in Schwefe |
| 11. März in Berwicke | 18. März in Schwefe |
| 25. März in Hattropholsen | 1. April in Schwefe |

Angebote für Kinder und Jugendliche



Kindergottesdienst

- Jeden 1. Dienstag im Monat um 10 Uhr in der St. Severin Kirche
- Jeden 2. Dienstag im Monat um 10 Uhr in der Dorfkirche Borgeln

Weihnachtsandacht

- Kindergarten Burgelon Borgeln am 17. Dezember um 10 Uhr
 - Ev. Severin Kindergarten am 20. Dezember um 10 Uhr
-

Ökumenische Schulgottesdienste

in der Dorfkirche in Borgeln

- Im Advent am 20. Dezember um 8.45 Uhr
- In der Passionszeit am 28. Februar um 8.45 Uhr



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Samstag, 30. November von 10-12.30 Uhr in **Borgeln**

O Tannenbaum - Minimusical zur Weihnachtszeit

Samstag, 25. Januar von 10-12.30 Uhr in **Schwefe**

Gott ist wie ein sanfter Wind

Samstag, 29. Februar von 10-12.30 Uhr in **Borgeln**

Weltgebetstag (Simbabwe)

Samstag, 28. März von 10-12.30 Uhr in **Schwefe**

Gott ist wie eine helle Sonne

Adventssingen am 2. Advent im Gemeindebezirk Schwefe

Am 9. Dezember um 9.40 Uhr Treffen im Gemeindehaus, anschließend Aussendung in der Kirche. Danach werden die älteren Menschen besucht.



Proben für die Christvesper an Heiligabend

- In Borgeln am 6., 13. und 20. Dezember jeweils um 19 Uhr in der Dorfkirche unter der Leitung von Ute Mijac (Tel. 665673)
- In Schwefe finden die Engelchorproben am 11.12. um 15.30 Uhr; 19.12. um 17 Uhr und 23.12. um 10 Uhr statt, Ansprechpartnerin ist Tamara Deimann (Tel. 3501789)





Einladung zum
nächsten
"Anderen
Gottesdienst"

Laternenumzug des Kindergartens Dinker

Am Mittwoch, 13.11.2019, gingen die Kinder des Ev. Kindergarten St. Othmar mit ihren Laternen durch das Dorf. Begleitet durch den Posaunenchor Dinker klangen die altbekannten Martinslieder wieder durch die Straßen. Zum Abschluss führten die Kindergartenkinder in der St. Othmar-Kirche ein kleines Martinsspiel auf. Kinderpunsch, Glühwein und Martinsbrezel – vorbereitet und ausgegeben vom Elternbeirat des Kindergartens – rundeten die Veranstaltung ab.



Als Nächstes geht es jetzt an die Proben für das traditionelle Krippenspiel der Maxis und Schulis. Es findet statt am Freitag, 20.12.19 um 16:00 Uhr in der St. Othmar-Kirche. Schon jetzt herzliche Einladung an alle!

Erntedank kann vielseitig sein

Zum Erntedank-Gottesdienst war die St. Othmar-Kirche wieder farbenprächtigt geschmückt. Dank fleißiger Helfer zierte das wundervolle Wagenrad den Altarraum, die Seitenaltäre waren gut gefüllt mit gespendetem Obst und Gemüse. Und natürlich fehlte die Erntekrone der Landjugend Nateln-Dinker nicht, die traditionell zu diesem Tag in die Kirche gebracht wird.



Die Landjugend Vellinghausen-Eilmsen hatte in diesem Jahr erstmals Äpfel gesammelt und zu frischem Saft pressen lassen. Dazu gab es Spenden aus dem Dorf, aber auch die Äpfel aus unserem Pfarrgarten wurden verarbeitet! So bekam die traditionelle Tour durch das Doppeldorf ein neues Gesicht: Anstelle der Erntekrone war diesmal abgepackter Apfelsaft mit an Bord, den die Dorfbewohner den Jugendlichen gern abnahmen.



Kurz, bunt und bündig ... aus dem Seelsorgebereich II

Die **Frauenhilfsprogramme 2019/2020** für die Gruppen Dinker, Norddinker und Vellinghausen/Eilmsen sind bei Bedarf noch bei Frau Kruse im Gemeindebüro erhältlich.

Die **Seniorenadventsfeier** wird am Freitag, 6. Dezember im Alten Pastorat gefeiert und beginnt um 15 Uhr mit einem Gottesdienst und Abendmahl im Sitzen.

Die **Schwibbögen mit dem Motiv „St. Othmar-Kirche Dinker“** sind in zwei Größen vorrätig, beide mit LED-Beleuchtung. Der Kleine kostet 12 Euro, der Große 45 Euro. Bei Interesse melden Sie sich gern bei Familie Schlotmann, Tel. 02384/3508.



Vom 22. – 29. Januar 2020 werden wie in jedem Jahr **Altkleider für Bethel** gesammelt. Kleidersäcke liegen in den Kirchen, im Alten Pastorat oder im Gemeindebüro bereit. Auf die gewohnten Abgabestellen wird auf den Flyern nochmals gesondert hingewiesen.

Das Thema zum **Weltgebetstag der Frauen 2020** wurde von Frauen aus Simbabwe erarbeitet und lautet: „Steh auf und geh!“ Der ökumenische Gottesdienst findet diesmal am Freitag, 6. März in der St. Bernhard-Kirche in Welper statt. Unsere katholische Nachbargemeinde St. Maria lädt dazu auch rechtzeitig über die Presse ein.

Wir weisen schon jetzt auf den Termin der **Jubelkonfirmation im kommenden Jahr** hin: Am Sonntag, 24. Mai 2020, um 10 Uhr feiern wir in der St. Othmar-Kirche die Konfirmationsjubiläen unserer Gemeindeglieder.

Am Samstag, 7. Dezember, werden bei der Kinderkirche Dinker **Plätzchen gebacken**. Um 9 Uhr (bis ca. 12 Uhr) geht es im Alten Pastorat los.



Krippenausstellung in Dinker

Am 2. Advent, dem 8. Dezember 2019, laden wir die ganze Niederbörde zu einer Krippenausstellung in die Schützenhalle Dinker ein. Um 10.00 Uhr beginnen wir dort mit einem Gottesdienst, der von der Flötengruppe und dem Posaunenchor aus Dinker mitgestaltet wird. Danach sind die bis zu 100 sehr verschiedenen Krippen zu bewundern. Der St. Othmar-Kindergarten bietet Bastelaktionen für Kinder an. Für Mittagessen und Kaffee wird gesorgt. Wäre das nicht auch die Gelegenheit, Ihre Krippe einmal der Gemeinde zu präsentieren? Bitte melden Sie sich unter Tel.: 02384-1309 bei Pfr. Vedder an. Die Krippen werden am Samstag aufgebaut und am Sonntagabend nach der Veranstaltung wieder abgebaut. Auch unsere Kirchenkrippen werden zu sehen sein. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

(Einfache Krippe aus einer Diakonischen Werkstatt)



Dank an die Mitarbeiter

Das Wort „Danke“ ist der Kraftstoff, der den Motor der Gemeindegarbeit am Laufen hält. Am 11. Oktober hatte das Kirchspiel Dinker alle ehrenamtlichen Mitarbeitenden zu einem kurzweiligen Abend mit Essen vom Grill eingeladen. Bei vielen guten Gesprächen



und dem Spiel „Montagsmaler“ verging die Zeit sehr schnell. Auf dem Foto zeigt Pfr. Vedder zusammen mit Frau C. Nölle anhand eines Holzspielzeugs, wie Dank durch unsichtbare Schwingungen viel Bewegung auslöst. Ohne ehrenamtliche Mitarbeit auf allen Ebenen kann unsere Gemeinde nicht bestehen – daher sei auch hier noch einmal allen Mitarbeitenden ein herzliches „Dankeschön“ gesagt.

Das Programm des Frauengesprächskreises im Winter 2019/2020



Am 19. November fand ein Besuch des Krematoriums in Werl statt. Herr Michael Wischebrock konnte in seiner Sonderführung viele offene Fragen beantworten.

Sa, 30.11.2019 Fahrt zum Weihnachtsmarkt Borken-Marbeck

gemeinsam mit den Landfrauen Dinker, den Frauenhilfen und Thomas Jäger; Abfahrt um 13.00 Uhr ab Parkplatz Dinker

**Di, 03.12.2019, 19.00 Uhr Besteigung Turm St. Petri-Kirche Soest
mit Blick auf den Weihnachtsmarkt in der Innenstadt**

Treffpunkt: 18.30 Uhr Parkplatz A.P. Dinker oder 19 Uhr Soest

Mi, 11.12.2019, 15.00 Uhr Adventsfeier der Frauenhilfen im A.P. in Dinker

Mo, 13.01.2020, 20.00 Uhr (Altes Pastorat Dinker)

„Welcher Kreuzfahrttyp bin ich – AIDA oder COSTA?“ (Irmgard DasGupta)

Do, 13.02.2020, 20.00 Uhr (Altes Pastorat Dinker)

„Gesundheit und Wohlbefinden, ein Zauberwerk des Alltags?“ Martina Giehl-Hoppe)

Fr, 06.03.2020, 18.30 Uhr (St. Bernhard-Kirche Welver)

Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen,
anschl. gemeinsamer Abschluss im Bernhardhaus

**Mo, 16.03.2020, 19.30 Uhr „Buchneuerscheinungen und Lieblingsbücher“ – vorgestellt in
der Ritterschen Buchhandlung, Soest (Gundula Rohe)**

Treffpunkt: 19 Uhr Parkplatz A.P. Dinker oder 19.30 Uhr Soest

Mi, 01.04.2020, 15.00 Uhr (Altes Pastorat Dinker)

Frühlingsfest der Frauenhilfen



Klosterkapriolen Teil III ein voller Erfolg

Tosenden Applaus bekamen die Laienschauspieler unter der Regie von Petra Strassdas eine heitere Geschichtsstunde, für die Dr. Roland Götz die historischen Grundlagen der Szenen intensiv recherchiert hatte. In 14 Szenen wurde rund um die Kirchen an verschiedenen Orten das Klosterleben erlebbar. Bei „Stein um Stein“ erfuhr der Zuschauer vieles über den Kirchenneubau unter der Äbtissin Maria Elisabeth von Aldenbruck. Hebamme Anna (Annette Droste), die viel herumkam, lieferte die Hintergrundgeschichten. Auch der Bote Anton (Ulrich Jungen) sorgte mit streng geheimen Nachrichten für amüsante Unterhaltung. Das Wagnis, ohne Genehmigung und gegen alle Widerstände eine Klosterkirche zu bauen, stand ganz klar im Vordergrund des Geschehens. Das Team dankt den Sponsoren, der Gemeinde Welver, den beiden Kirchengemeinden St. Maria und St. Albanus und Cyriacus sowie allen Helfern und Unterstützern.



Foto: Privat

Jubelkonfirmation



Foto: Gerdt-Heegt

Goldkonfirmanden: Annette Beuckmann-Wübbels, geb. Beuckmann; Ilona Borgschulze, geb. Rosenhöfel; Gabriele Bussian, geb. Knappkötter; Petra Homm-Rakoski, geb. Homm; Susanne Lutzke, geb. Bergmann; Sigrid Matzner, geb. Bölter; Iris Rothe, geb. Lutzke; Eleonore Weist, geb. Fleischer; Thomas Brüggemann; Hans-Joachim Ofschonka; Klaus-Dieter Schröder; Rolf Schwennecker; Diamantene Konfirmation: Elke Freitag, geb. Bielefeld; Ursula Raupach, geb. Fiene; Brigitte Stephan, geb. Hörster; Christhild Wassilt-schenko, geb. Hühne; Eiserne Konfirmation: Anneliese Caldewey, geb. Sievert; Rosmarie Kille, geb. Westerhoff; Erika Weishaupt, geb. Schäfer; Klaus Beckschulte; Heinrich Düsing; Friedhelm Wilms; Gnaden Konfirmation: Inge Rothhöft, geb. Erlei; Marlies Schulze-Beckinghausen, geb. Dörenberg; Magdalene Thiele, geb. Geilsdorf; Wilhelm Lammert.

Erntedank 2019

Ein besonderer Dank gilt Astrid Aust, Marianne Edelbrauck, Marlies Bussmann, Christel Ashege, Gaby Asphal und Hildesuse Sommerfeld, die uns den Altarraum so herrlich geschmückt haben und Dieter Niemand, der für die Erntekrone sorgte.



Foto: H. Sommerfeld



Jubilärfest 20. Oktober 2019



Foto: Holthoff

Wilhelm Droste, Rainer Puhle, Walter Nölle, Manfred Siepmann, Heinz Sievert, Ortrud Zibulski, Heinz-Günter Buschhoff, Karin Korzinetzki, Horst Rothgänger, Roswitha Thiele, Elke Wegner, Anneliese Caldewey, Christel Jäger, Friedhelm Coerdts, Hildegard Göbel, Anneliese Keiter, Gerhardine Berns-Müller, Thea Mahr, Irmgard Overhoff, Wilhelm Franke, Friedhelm Mücke, Rita Krane, Marianne Sauerbaum, Rosemarie Grams, Elisabeth Nickel, Herbert Wilms, Ruth Feuerbaum.



Wer ist denn dieser JESUS?

Was ist eigentlich los in unseren Kinder-Einrichtungen?

In der zweiten Herbstferienwoche suchten die Kinder des **ev. Schilfkorb-Kindergartens** und der **offenen Ganztagschule der Bernhard-Honkamp-Schule** Antworten auf diese Frage.

Im Rahmen einer Kinder-Bibel-Woche wurden täglich Geschichten aus Jesus Leben erzählt, Lieder gesungen und Gebete gesprochen.

In Kleingruppen spielten die Kinder die Geschichten nach, malten Bilder, spielten Spiele wie früher, lasen die Geschichten in der Bibel nach, schauten Bilderbücher an, bastelten (...) und diskutierten über Unterschiede der früheren und heutigen Zeit.

Zum Abschluss der Woche gab es ein gemeinsames Mittagessen, das wir -wie damals- in kleinen Sitzkreisen auf der Erde zu uns genommen haben.

... und noch etwas:

Der ev. Kindergarten „Schilfkorb“ ist im Rahmen des Qualitätsmanagements mit dem Evangelischen Gütesiegel BETA qualifiziert worden.
Susanne Staudt

Einladungen und Termine

07.12. Die Konfirmanden sammeln für die Soester Tafel e.V. haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel bei EDEKA in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr. Bitte unterstützen Sie diese Weihnachtsaktion bei Ihrem Einkauf.

08.12. Eine musikalische Adventsandacht mit Chor, Orgel, Geige und Harfe beginnt um 18.00 Uhr in St. Albanus und Cyriacus in Welper. Zu einem wahren Hörgenuss wird eingeladen.



13.12. Gottesdienst um 16.30 Uhr für St. Georg zum Thema Advent und Weihnachten.

19.12. Ein Schulgottesdienst für das 3. u. 4. Schuljahr zu Weihnachten beginnt um 8.30 Uhr in St. Albanus und Cyriacus.



12.01. Alle Mitarbeiter/innen des Seelsorgebereichs Welper dürfen sich schon auf den Neujahrsempfang freuen. Eine schriftliche Einladung folgt.

17.01. St. Georg feiert einen Gottesdienst um 16.30 Uhr zum neuen Jahr.

19.01. Alle Geburtstagsjubilare der Monate Oktober – Dezember 2019 können sich auf ein Kaffeetrinken ab 15.00 Uhr im Gemeindehaus in der Reiherstraße freuen.

25.01. Die Brockensammlung für Bethel findet in der Zeit von 9.00-12.00 Uhr am Gemeindehaus statt.

26.02. Ein Schulgottesdienst zum Aschermittwoch beginnt um 8.30 Uhr in beiden Kirchen.

06.03. Der Weltgebetstag der Frauen aus Simbabwe steht unter dem Motto: „Steh auf und geh.“ Veranstaltungsort für Dinker und Welper ist in St. Bernhard um 18.30 Uhr.



08.03. Einladen möchten wir nicht nur die Eltern der Konfirmanden zum Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden um 11.00 Uhr in die Kirche St. Severin in Schwefe.

Turmbesichtigung und Einsatz der neuen Kirchturmspitze

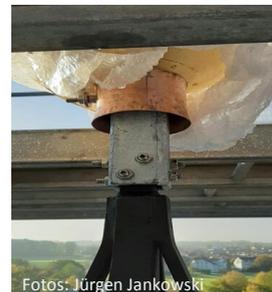
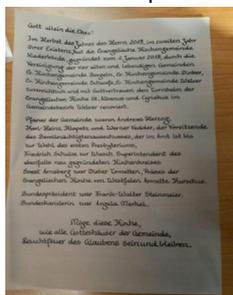
Interessierte Besucher konnten am 28. September 2019 mit dem Außenaufzug und dann die letzten drei Ebenen über Gerüstleitern die Turmspitze erklimmen. Dort erläuterte Dombaumeister und Architekt Gunther Rohrberg aus Lippstadt die Beschiefung der Turmhaube bis ins Detail. Der benötigte Schiefer, der mittlerweile nicht mehr abgebaut wird, konnte in einer Dachdeckerfirma ausfindig gemacht werden, die noch genügend Lagerbestände für den Welveraner Kirchturm hatte. Bei der Besichtigung hatten die Besucher einen weiten Blick über ganz Welver und konnten die Hand an die Spitze legen. Im Oktober wurde die neue Turmspitze mit dem Hahn aufgesetzt, der mit dem Kreuz die Auferstehung symbolisiert. Für die Nachwelt wurden verschiedene Dokumente auf Mikrofilm festgehalten und in einer Zeitkapsel von Herrn Jürgen Jankowski unter dem Kreuz deponiert.



Foto: Privat



Ein aktueller Gemeindebrief, eine Ausgabe des Soester Anzeigers, ein Lageplan mit den Umrissen der Kirchengemeinde Niederbörde sowie ein Brief, in dem die Struktur und die aktuellen Pfarrer unserer Kirchengemeinde und die Namen der Inhaber der höchsten politischen Ämter in Deutschland aufgelistet sind. Text nach: J. Holthoff



Fotos: Jürgen Jankowski

Kirchturm von 1297 wurde saniert

In der 32. Kalenderwoche haben die Arbeiten am Kirchturm mit dem Einrösten begonnen. Die Sanierung des Kirchturms lag in der Hand des Architekten Gunther Rohrberg aus Lippstadt, der auch Dombaumeister der Soester Wiesenkirche ist. Der benötigte Schiefer stellte zunächst ein Problem dar, konnte aber dann doch in genügender Menge ausfindig gemacht werden.



Der untere Bereich des Turms wurde in „altdeutscher Einfachdeckung“ wiederhergestellt. Der obere Bereich bekam die „Coquette-Deckung“, die der Biberschwanzdeckung bei Ziegeln ähnelt.

Zuvor musste aber die Holzschalung überarbeitet werden. Die alte Eichen-schalung ist dermaßen mit alten geschmiedeten Nägeln bedeckt, dass ein erneutes Aufnageln der Schieferschindeln nicht möglich war.

Am Sonntag, den 20. Oktober hielt Pfarrer Klapetz eine kurze Andacht zur Symbolik von Hahn und Kreuz der neuen Kirchturmspitze, die im Altarraum aufgestellt worden war. Am 21.10. wurde die Turmspitze mit der Kugel aufgesetzt. Sie enthält das Pergament, das Herr Sommerfeld entworfen hat und Dokumente, die als Mikrofilm untergebracht wurden. Der Dank gilt Andrea Schulze-Kettermann, die sich darum gekümmert hat. Einen besonderen Dank möchten wir Herrn Jürgen Jankowski aussprechen, der mit viel Einsatz und Engagement die Arbeiten der Handwerker begleitet und fast täglich mit der Kamera dokumentiert hat.



Am 28.10.2019 wurde nun der Wetterhahn auf der Turmspitze aufgesetzt. Nach der endgültigen Beendigung der Arbeiten wird dann auch die Einrüstung abgebaut.

(Text nach: J. Holthoff)

Verleihung des Kronenkreuzes in einem Festgottesdienst

In einem feierlichen Gottesdienst wurden am 27.10. 2019 fünf ehrenamtlich engagierte Menschen geehrt, die sich schon seit vielen Jahren in besonderer Weise für den Dienst am Nächsten einsetzen. In unserer Kirchengemeinde konnten sich Wilhelmine Strumann, Hildegard



Foto: Tobias Schneider

Vedder, Heinz Brock, Wilfried Eickhoff und Jürgen Jankowski über die Auszeichnung mit dem goldenen Kronenkreuz freuen, das ihnen von Christian Korte, Vorstand der Diakonie Ruhr –Hellweg, überreicht wurde. Pfarrer Klapetz dankte für das Engagement, das von der Frauenhilfe über die Einzelfallbetreuung von Jugendlichen, Erwachsenen und Alleinerziehenden sowie Besuchsdiensten reicht. Der Gottesdienst setze den Schlusspunkt des Projekts „Monat der Diakonie“ mit tollen Veranstaltungen, interessanten Begegnungen und guten Gesprächen resümierte Udo

Sedlaczek, Projektleitung der Diakonie Ruhr– Hellweg. Im Anschluss an den Gottesdienst, den der Chor „Bella Cantate“ unter der Leitung von G. Twittenhoff musikalisch gestaltete und in dem der Kreisdiakoniepfarrer Peter Sinn predigte, trafen sich alle zum geselligen Miteinander und kommunikativen Austausch im St. Albanus Gemeindehaus. Dort hatten „gute Geister“ ein vielfältiges Buffet



erstellt und die Tische liebevoll gedeckt. In einer kurzen Ansprache würdigte Herr Korte die gute Zusammenarbeit im Rahmen des Projekts und überreichte eine Fürbittenstele aus Sandstein, Holz und Edelstahl, die ein Ort für Gebet und Einkehr sein soll. Jedes Gemeindeglied kann hier eine Fürbitte aufschreiben. Die Stele wird durch alle vier Kirchspiele wandern.



Gutes soll man wiederholen!

Am vierten Advent, **22. Dezember** wird um **20 Uhr** wieder ein anderer Gottesdienst gefeiert. Andere Lieder. Andere Texte. Andere Predigt. Anders Gottesdienst feiern.

Dieser Bördegottesdienst steht in diesem Jahr unter der Überschrift: „**Hätte, hätte – Lichterkette**“.

Die musikalische Gestaltung übernehmen die Kirchenband Gloria in excelsis stereo und KontraPunkt.

Wir versprechen Ihnen:

Es wird besonders. Und anders.

Kommen Sie vorbei, es lohnt sich!



Krrottesdienst

Der Krabbel-, Rutsch- und Rollgottesdienst (= *Krrottesdienst*) geht in die zweite Runde: Alle Kinder, die krabbeln, rutschen und rollen können, sind herzlich eingeladen, sich die Geschichte vom allerkleinsten Tannenbaum anzuhören. Große und Größere sind natürlich auch eingeladen.

Und wann soll das sein? Natürlich an Heiligabend, 24. Dezember im Gemeindehaus in Welper. Um 14 Uhr geht's los!

Ich freue mich auf euch! Euer Pastor Andreas (Herzog)



24 Gottesdienste

	Borgeln und Schwefe	Dinker	Welver
Dezember 2019			
1 Dez	10 Uhr Ev. Dorfkirche Kinderkirchenmusical	10 Uhr St. Jakobi Kirche 	10 Uhr St. Albanus Kirche mit Taufen 
	18 Uhr St. Severin Kirche		
8 Dez	10 Uhr St. Severin 	10 Uhr Schützenhalle Krippenausstellung	
	14 Uhr Kurrendeblasen St. Antonius Kapelle		18 Uhr St. Albanus Kirche mit Abendmusik
15 Dez	10 Uhr Ev. Dorfkirche	16 Uhr St. Othmar Kirche	10 Uhr St. Albanus Kirche
22 Dez	20 Uhr St. Severin Kirche		
24 Dez			14 Uhr Kkrottes- dienst Gemeindehaus
	15.30 Uhr St. Severin Kirche	15 Uhr St. Jakobi Kirche	15.30 Uhr St. Albanus Kirche
	17 Uhr Ev. Dorfkirche	16.30 Uhr St. Othmar Kirche	
	17.30 Uhr St. Severin Kirche		18 Uhr St. Albanus Kirche
	23 Uhr St. Antonius Kapelle	23 Uhr St. Othmar Kirche	

	Borgeln und Schwefe	Dinker	Wolver
Dezember 2019			
25 Dez	10 Uhr Ev. Dorfkirche 	10 Uhr St. Othmar Kirche 	10 Uhr St. Albanus Kirche
26 Dez	10 Uhr St. Severin Kirche 	10 Uhr St. Jakobi Kirche	10 Uhr St. Albanus Kirche 
29 Dez		10 Uhr St. Othmar Kirche mit Taufe	
31 Dez	17 Uhr St. Severin Kirche 	16.30 Uhr St. Othmar Kirche 	17 Uhr St. Albanus Kirche 
		18 Uhr St. Jakobi Kirche 	



Gottesdienst mit Hl. Abendmahl



Kirchkaffee nach dem Gottesdienst

26 Gottesdienste

	Borgeln und Schwefe	Dinker	Welver
Januar 2020			
1 Jan	11 Uhr St. Antonius Kapelle Neujahrsempfang	19 Uhr St. Othmar Kirche	
4 Jan		18 Uhr St. Jakobi Kirche 	
5 Jan	10 Uhr St. Severin Kirche 		10 Uhr St. Albanus Kirche 
12 Jan	17 Uhr St. Severin Kirche Beiern u. Teepunsch	10 Uhr St. Othmar Kirche 	10 Uhr St. Albanus Kirche
19 Jan	10 Uhr Ev. Dorfkirche 	10 Uhr St. Jakobi Kirche	
19 Jan	17 Uhr St. Barbara Kirche Hultrop, öku. Gottesdienst		
26 Jan	10 Uhr Ev. Dorfkirche Borgeln	10 Uhr St. Othmar Kirche	

	Borgeln und Schwefe	Dinker	Welver
Februar 2020			
2 Feb			10 Uhr St. Albanus Kirche
8 Feb			15 Uhr St. Albanus Kirche Taufgottesdienst
9 Feb	10 Uhr St. Severin Kirche 	10 Uhr St. Othmar Kirche 	
14 Feb			19 Uhr St. Bernhard Kirche öku. Gottesdienst zum Valentinstag
16 Feb	10 Uhr Ev. Dorfkirche 	10 Uhr St. Jakobi Kirche 	10 Uhr St. Albanus Kirche
22 Feb	18 Uhr St. Severin Kirche 		
23 Feb		10 Uhr St. Othmar Kirche	10 Uhr St. Albanus Kirche
26 Feb	19 Uhr St. Antonius Kapelle 1. Passionsandacht 		
März 2020			
1 Mär	10 Uhr Ev. Dorfkirche Stiftungsfest 	10 Uhr St. Othmar Kirche 	10 Uhr St. Albanus Kirche 
4 Mär	19 Uhr St. Severin Kirche 2. Passionsandacht		

	Borgeln und Schwefe	Dinker	Welver
März 2020			
6 Mär			18.30 Uhr St. Bernhard Kirche Weltgebetstag öku. Gottesdienst
7 Mär		15 Uhr St. Othmar Kirche Taufgottesdienst	
8 Mär	11 Uhr St. Severin Kirche Vorstell. Konfirmanden 		
11 Mär	19 Uhr Berwicke 3. Passionsandacht 		
14 Mär		18 Uhr St. Jakobi Kirche	
15 Mär			10 Uhr St. Albanus Kirche
18 Mär	19 Uhr St. Severin Kirche 4. Passionsandacht		
22 Mär	10 Uhr Ev. Dorfkirche Borgeln Einführung der neuen Presbyterinnen und Presbyter		
25 Mär	19 Uhr Hattropholsen 5. Passionsandacht 		
29 Mär	10 Uhr St. Antonius Kapelle	10 Uhr St. Othmar Kirche	10 Uhr St. Albanus Kirche



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Sternplätzchen

Du brauchst: 300 g Mehl, 80 g Butterschmalz, 100 g Butter, 100 g Zucker, 100 g geriebene Mandeln, eine Prise Zimt, eine Prise Nelkenpulver, 1 Ei und eine Stern-Ausstecherform.

So geht's: Verknete alle Zutaten mit kalten Händen zu einem geschmeidigen Teig. Lege den Teig in Folie gewickelt 1 Stunde in den Kühlschrank. Rolle den Teig auf einer bemehlten Fläche einen halben Zentimeter dick aus. Steche die Sterne aus und lege sie auf ein gefettetes Backblech. Backe die Sterne bei 180 Grad etwa 10 Minuten.



Der Stern von Bethlehem

Ein großer heller Stern hat den Hirten in der Heiligen Nacht den Weg zum Jesuskind gezeigt. Sie wussten: Ein Wunder ist geschehen! Diesen Stern haben auch die Drei Weisen aus dem Morgenland am Himmel entdeckt – und sich auf den Weg gemacht. Heutige Sternforscher haben noch keine eindeutige wissenschaftliche Erklärung für den wunderbaren Stern vor mehr als 2000 Jahren gefunden.

**Der Junge hat zwei Ausstechförmchen.
Wie viele Pfefferkuchen hat er damit gebacken?**



Auflösung: 11 runde, 9 herzförmige Pfefferkuchen

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Ein rundum gelungenes Fest!

„Zusammenwachsen – zusammen feiern“, so lautete das Motto des ersten Gemeindefestes unserer evangelischen Kirchengemeinde Niederbörde. Mit überwältigendem Engagement beteiligten sich viele Gemeindeglieder der vier Kirchspiele sowohl bei der Planung als auch am Festtag. Start war um 11 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der St. Othmar-Kirche in Dinker.



Gäste aus der gesamten Niederbörde nahmen die Gelegenheit wahr, neben netten Gesprächen auch die vielfältigen Angebote zu nutzen. Ess- und Informationsstände sowie Musik- und Tanzdarbietungen und nicht zuletzt Spiel- und Spaßangebote für die kleinen Gäste sorgten für abwechslungsreiche Stunden.





Einen Höhepunkt bildete die spontane Versteigerung von Torten zum Ende des Festes.

Den Abschluss bildete eine kurze Andacht in der Kirche.



Ein wunderbarer Tag liegt hinter uns! Ein herzliches Dankeschön an alle umsichtigen Helfer, die durch ihr tatkräftiges Mitwirken zu diesem guten Gelingen beigetragen haben.

Fotos: S. Goerd-Heegt (5), Kirchengemeinde (2)

Konfirfreizeit in Meschede

Auf ein Konzept muss auch eine Umsetzung folgen – und diese ist erfolgt: Vom 21.10.-24.10.2019 machten sich insgesamt 36 Konfis und insgesamt 9 Teamer_innen aus der Gemeinde mit Unterstützung der Jugendkirche auf nach Meschede, um dort die erste gemeinsame Konfirfreizeit unserer jungen Kirchengemeinde zu unternehmen.

Am ersten Tag ging es zunächst darum, dass sich die Konfis selbst darüber klar werden, warum sie eigentlich diese intensive Zeit mit ihrer Kirche – mit ihrer Gemeinde verbringen, warum sie sich überhaupt konfirmieren lassen wollen. Denn das oberste Gebot der Konfirmandenarbeit lautet: Freiwilligkeit und kein Zwang, denn: Wir sind inzwischen weit weg von der Verschulung des Konfirmanden-*Unterrichts* und *arbeiten* heute wesentlich stärker mit einem erfahrungsbasierten Ansatz.

Für die beiden Konfirmandengruppen bedeutete diese Freizeit vor allem, sich als Gruppe besser kennenzulernen und ein Gespür zu bekommen, mit wem sie den Weg hin zur Konfirmation gemeinsam gehen wollen.

Dazu gehörten von den Jugendlichen selbst erarbeitete Gruppenregeln,



wie auch das genaue Hinterfragen der eigenen Motivation, v.a. Ziele und Wünsche für die gemeinsame Zeit. Die gemeinsame Abendandacht beschloss sodann recht früh den ersten Tag – denn für den zweiten war eine besondere Einheit geplant, von der die Konfis noch nichts wussten:

Frühzeitig ging es los in den Wald. Nicht zum Pilze sammeln

– sondern zum Klettern in den Hochseilgarten zwischen den Bäumen.

Und da wurde es genauso ernst wie auch lustig: Die Konfis versuchten sich nicht nur daran, in acht Metern Höhe die Balance zu halten, sondern mussten ebenso ihre Mitstreiter_innen oben auf den Seilen und Balken sichern, Anweisungen von den Kletternden zur Stabilisierung der Balken und Seile geben und umsetzen, kurzum: Es musste zusammengearbeitet werden, wenn man ans Ziel kommen wollte.

Manche Konfis entwickelten sich zu richtigen Motivationstrainern, andere überwinden ihre Höhenangst, während wieder andere Hilfestellungen auf den Anlagen gaben – eine rundum gelungene Aktion für das sogenannte Teambuilding. Und nicht nur das: Als die Konfis abends fragten, ob sie nun schlafen gehen können, wussten wir vom Leitungsteam: Das hat nicht nur Spaß, sondern die Konfis auch richtig müde gemacht.

Am Mittwoch wurde dann der Jugendgottesdienst für den Abend gemeinsam vorbereitet, wobei Gelegenheit bestand, sich für plastische Gestaltung, Malen, Musik und Gesang zu entscheiden, was dann den Tag über vorbereitet wurde. Auch hier arbeiteten die Konfis engagiert mit, bevor wir dann zum Abschluss der Fahrt eine kleine Party feierten. Die Auswertung bzw. Rückmeldung der Konfis war durchweg positiv: Beinahe jeder Konfi sprach von der guten Gemeinschaft. Was bleibt uns also zu sagen? Diese Freizeit war ein voller Erfolg. Wiederholung garantiert.



Taufgottesdienste in der Niederbörde

Wir freuen uns über die vielen Kinder, die in unserer Gemeinde getauft werden – es sind so viele, dass wir gar nicht genug Sonntagsgottesdienste haben, um die Kinder dort durch die Taufe in die Gemeinde aufzunehmen. So bieten wir seit einem Jahr Taufgottesdienste am Samstagnachmittag an, in denen bis zu drei Familien gemeinsam Taufe feiern. Für viele Familien ist eine Tauffeier am Samstagnachmittag auch einfacher zu organisieren als am Sonntagmorgen. Die nächsten Samstagstermine sind am 9. Februar in Welver und am 7. März in Dinker, jeweils um 15.00 Uhr. Bitte setzen Sie sich mit dem Gemeindebüro und den Pfarrern in Verbindung – bei den Taufgesprächen werden unter anderem die Mitwirkung der Familien und Paten, die Taufkerzen und Taufsprüche, die Lieder und die musikalische Gestaltung sowie weitere Themen angesprochen.



gemeinde
bewegen

Kirchenwahl
am 1. März 2020

Kirchenwahl 2020

Mit der Gemeindeversammlung am 14.11.2019 im Gemeindehaus in Welper ist das offizielle Wahlverfahren gestartet.



Foto: Josef Holthoff

Hier noch einmal die wichtigsten Eckdaten zum Ablauf des Wahlverfahrens:

Bis zum 29.11.2019 können Wahlvorschläge im Gemeindebüro Reierstraße 14, 59514 Welper abgegeben werden. Danach werden diese Vorschläge bis zum 21.12.2019 durch den Bevollmächtigtenausschuss und den Kreissynodalvorstand geprüft und ggf. noch ergänzt. Anschließend wird der einheitliche Wahlvorschlag erstellt. Dieser wird in den Gottesdiensten in Lippborg, Welper und Schwefe am **Sonntag, den 05.01.2020 abgekündigt**.

Gegen diesen Wahlvorschlag kann vom **06. bis 10.01.2020 Beschwerde** eingelegt werden. Der Kreissynodalvorstand prüft diese Beschwerden und entscheidet darüber.

Wann wird gewählt und wann nicht?

Wir haben beschlossen, dass das Presbyterium 12 Presbyterstellen umfasst. Dazu kommen die Pfarrstelleninhaber. Wenn wir mehr als 12 Vorschläge bekommen, wird eine Wahl stattfinden. Wenn nicht, gelten die Vorgeschlagenen als gewählt. In diesem Fall erfolgt die Abkündigung des bestandskräftigen Wahlvorschlages mit der **Abkündigung des Wahlergebnisses am 26.01.2020**. Sollte eine Wahl zustande kommen, werden danach die nächsten Schritte abgekündigt.

Bei Redaktionsschluss hatten wir folgendes Bild: Von den Mitgliedern des Bevollmächtigtenausschusses haben sieben ihre Bereitschaft erklärt, für das Presbyterium zu kandidieren. Ein weiterer Vorschlag liegt vor. Wir sind mit Gemeindegliedern im Gespräch, die sich für eine Kandidatur interessieren. Es ist eine verantwortungsvolle, interessante und wichtige Aufgabe als Presbyterin oder Presbyter die Zukunft unserer Gemeinde zu gestalten. Hier einige Voten zu den Erfahrungen des Amtes:

- Im Presbyterium mache ich Erfahrungen, die ich sonst nicht machen würde.
- Was ich als Presbyter/in brauche? Kreativität, Mut und gesunden Menschenverstand – für die Zukunft unserer Gemeinde.
- Ich möchte nicht nur dafür sorgen, dass unsere Kirche fit für die Zukunft wird, sondern auch dafür, dass Brücken zwischen Jung und Alt gebaut und erhalten werden.

Lassen Sie sich zur Mitarbeit einladen!

Zwei persönliche Sätze noch:

Ein weiteres gutes Jahr Niederbörde geht zu Ende. Die Höhepunkte für mich: Die Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden, die tollen Sommergottesdienste und das erste gemeinsame Gemeindefest! Das macht Mut für die Zukunft. Die große Herausforderung für mich dabei ist, weiter an den Gemeinsamkeiten der Niederbörde zu bauen und gleichzeitig die Identität der Kirchspiele zu bewahren und zu stärken.

Friedrich Schulze zur Wiesch

Oberammergau - Festspiel - Plan

Vom 10. bis 13. September 2020 findet die Fahrt zu den Passionsspielen in Oberammergau statt. Auch wenn nun fast alle Plätze vergeben sind, sollen hier noch einige Informationen gegeben werden. Am Spieltag startet die Vorstellung um 13.30 Uhr. Mit der Darstellung des Einzugs Jesu in Jerusalem beginnt die Passionsgeschichte, die immer wieder von „Lebenden Bildern“ unterbrochen wird. Diese Szenen aus dem Alten Testament zeigen u.a. den Durchzug der Israeliten durch das Schilfmeer, die Übergabe der zehn Gebote und die Geschichte von Kain und Abel. Nach dem Ende des ersten Teils wird in einer dreistündigen Pause ein Drei-Gänge-Menü gereicht. Der zweite Teil des Spiels endet mit der Kreuzigungsszene und mit der Begegnung der Frauen und Jünger mit dem Auferstandenen.

Ein 100-stimmiger Chor begleitet das Spiel, insgesamt sind 2400 Menschen aus Oberammergau beteiligt. Es gibt 21 Hauptrollen und 120 Nebenrollen plus Schafe, Ziegen, Pferd und Esel. Über 5000 Menschen finden im Zuschauerraum Platz und werden die eindruckliche Verkündigung erleben. Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an Thomas Jäger, Tel.: 02921-3858940.

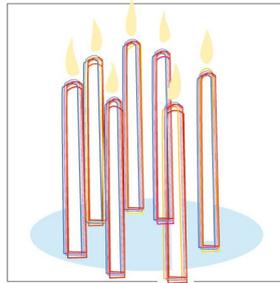
Valentinstag in der Niederbörde

Der Gedenktag des Heiligen Märtyrers Valentinus ist traditionell die Gelegenheit, bei der liebende Menschen sich gegenseitig ihre Verbundenheit versichern. Für Paare, die nicht die Möglichkeit haben, sich trauen zu lassen, die aber trotzdem nach Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg fragen, bieten wir auch im Jahr 2020 am 14.2. um 19.30 Uhr einen ökumenischen Segnungsgottesdienst in St. Bernhard Welver an, zu dem nicht nur frisch Verliebte, sondern alle eingeladen sind. Pfr. Aßheuer von der katholischen Gemeinde und Pfr. Vedder von der evangelischen Gemeinde werden allen, die es wünschen, zur besonderen Einsegnung die Hände auflegen.

Termine der Konfirmanden 2020

- 8. März 2020 um 11 Uhr: Vorstellungsgottesdienst in Schwefe
- 9. Mai 2020 um 15 Uhr: Konfirmation in Borgeln
- 10. Mai 2020 um 10 Uhr: Konfirmation in Dinker
- 16. Mai 2020 um 15 Uhr: Konfirmation in Welver
- 17. Mai 2020 um 10 Uhr: Konfirmation in Schwefe

Hohe Geburtstage im Seelsorgebereich I



Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Kategorien
„Geburtstage und Familiennachrichten“
in der Onlineversion unseres Gemeindebriefes
nicht einsehbar.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Kategorien
„Geburtstage und Familiennachrichten“
in der Onlineversion unseres Gemeindebriefes
nicht einsehbar.
Wir danken für Ihr Verständnis.

Monatsspruch
JANUAR
2020

»» Gott ist treu.

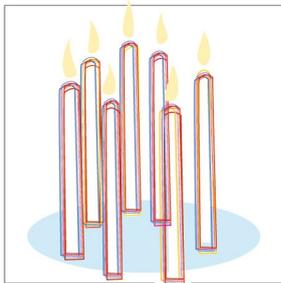
1. KORINTHER 1,9

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Kategorien
„Geburtstage und Familiennachrichten“
in der Onlineversion unseres Gemeindebriefes
nicht einsehbar.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Kategorien
„Geburtstage und Familiennachrichten“
in der Onlineversion unseres Gemeindebriefes
nicht einsehbar.

Wir danken für Ihr Verständnis.



Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Kategorien
„Geburtstage und Familiennachrichten“
in der Onlineversion unseres Gemeindebriefes
nicht einsehbar.
Wir danken für Ihr Verständnis.



Ihr seid teuer erkaufte;
werdet nicht der Menschen **Knechte.**

1. KORINTHER 7,23

Monatsspruch
FEBRUAR
2020

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Kategorien
„Geburtstage und Familiennachrichten“
in der Onlineversion unseres Gemeindebriefes
nicht einsehbar.

Wir danken für Ihr Verständnis.



Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Kategorien
„Geburtstage und Familiennachrichten“
in der Onlineversion unseres Gemeindebriefes
nicht einsehbar.
Wir danken für Ihr Verständnis.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Kategorien
„Geburtstage und Familiennachrichten“
in der Onlineversion unseres Gemeindebriefes
nicht einsehbar.
Wir danken für Ihr Verständnis.



Jesus Christus spricht:

Wachet!

Monatsspruch
MÄRZ
2020

MARKUS 13,37

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Kategorien
„Geburtstage und Familiennachrichten“
in der Onlineversion unseres Gemeindebriefes
nicht einsehbar.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Pfarrer Andreas Christian Herzog

Zum Vulting 13a, 59514 Welper Schwefe,
Tel. 02921-3494461,
Mail: andreas.herzog@kk-ekvw.de
www.kirchengemeinde-niederboerde.de



Gemeindebezirk Borgeln

Pfarrweg 5, 59514 Welper-Borgeln

Gemeindebüro Jürgen Eickhoff, Tel. 02921-80615 (AB!)

Geöffnet: Montag und Donnerstag 18-19 Uhr

Mail: : gemeindebuero.niederboerde@evkirche-so-ar.de

Förderverein: Sparkasse SoestWerl, DE89 4145 0075 0071 0420 71

Kindergarten Burgelon, Leitung: Kornelia Peters

Bördestraße 74, 59514 Welper-Borgeln, Tel. 02921-8723

Mail: burgelon.borgeln@kindergartenverbund.de

Förderverein: Volksbank Hellweg e.G. DE82 4146 0116 3190 6227 00

Ansprechpartnerin Küsterdienst Ute Mijac, Tel. 02921 665673

Friedhofswart Borgeln Karsten Schlak, Tel. 0160-3503666

Gemeindebezirk Schwefe

Zum Vulting 15, 59514 Welper-Schwefe

Gemeindebüro Jürgen Eickhoff, Tel. 02921-666922 (AB!)

Geöffnet: Montag u. Donnerstag 19.15-20 Uhr, Mittwoch 18-19.30 Uhr

Mail: gemeindebuero.niederboerde@evkirche-so-ar.de

Förderverein: Sparkasse SoestWerl, DE88 4145 0075 0002 0081 59

Ev. Severin Kindergarten, Leitung: Christine Trost

Zum Spielplatz 8, 59514 Welper-Schwefe, Tel. 02921-62799

Mail: severin.schwefe@kindergartenverbund.de

Förderverein: Sparkasse SoestWerl, DE62 4145 0075 0005 0045 69

Küsterin Martina Böwer, Tel. 02921-5599925

Friedhofsverwalter Schwefe Erich Krabbe, Tel. 02921-60576

Gruppe	Termin	Kontakt
Abendkreis u. Männerrunde	Nach Absprache	Karl-Günther Wiemer 02921-9432003
Bibel am Freitag Gebetskreis	Freitags um 20 Uhr 1. Freitag im Monat	Volker Ziese 02921-80429
Besuchsdienst	Nach Absprache	Karl-Heinz Klapetz 02384-780
Bezirksausschuss Borgeln	18.02.	Irmhild Hansen 02384-3577
Bezirksausschuss Schwefe	Nach Absprache	Christian Baimann 02921-7001789
Förderverein Borgeln	Nach Absprache	Andreas Herzog 02921-3494461
Förderverein St. Severin	Nach Absprache	Eric Tankink 02921-61460
Frauenhilfe Borgeln	3.12. Adventsfeier, 8.1., 29.1., 5.2., 19.2., 4.3., 6.3. und 18.3.	Waltraud Loer 02384-2722
Frauenhilfe Schwefe	4.12. Adventsfeier, 29.01., 26.02., 06.03. und 25.03.	Magdalene Woesthoff 02928-303
Kinderkirchen-Team	Nach Absprache	Tamara Deimann 02921-3501789
KontraPunkt.	Nach Absprache	Georg Twittenhoff 02921-63266
Männerdienst Borgeln	3. u. 17.12. und nach Absprache	Martin Willebrandt 02921-8855
Posaunenchor	Mittwochs 19 Uhr Anfänger 19.30 Uhr Chor	Otfried Stricker 02921-82807
Senioren-Frühstück	11.12. (Rüsse-Markhoff), 15.01., 12.02. und 11.03.	Irmhild Kipp 02928-267
Stereo-Vorbereitung	Nach Absprache	Andreas Herzog 02921-3494461

Pfarrer Werner Vedder

Kirchplatz 13, 59514 Welper-Dinker

Tel. 02384-1309,

E-Mail: Werner.Vedder@kk-ekvw.de

www.kirchengemeinde-niederboerde.de



Gemeindebüro für den Bezirk Dinker

Reiherstraße 14, 59514 Welper

Gemeindesekretärin Helga Kruse, Tel. 02384-3386

Öffnungszeiten: Dienstag 10-12.30 Uhr und 16.30-17.30 Uhr,

Donnerstag 10-12.30 Uhr, Freitag 10-12 Uhr

E-Mail: gemeindebuero.niederboerde@evkirche-so-ar.de

St. Othmar-Kindergarten

Leitung: Anette Vedder

Feldstr. 2, 59514 Welper-Dinker, Tel. 02384-1315

E-Mail: othmar.dinker@kindergartenverbund.de

Förderverein Kindergarten: Spendenkonto

Sparkasse SoestWerl DE 74 4145 0075 0073 0015 47

Friedhof Hans Wilms, Tel. 02384-1271

Kirchbau-Förderverein Dinker-Lippborg: Spendenkonto

Sparkasse SoestWerl DE34 4145 0075 0073 0019 76

Gruppe	Termin	Kontakt
Altenkreis	1. Freitag im Monat um 15 Uhr	Elke Ostwinkel 02384-963781
AK Anderer Gottesdienst	Nach Absprache	Sabine Riddermann 02384-9807351
Besuchsdienst- kreis	Nach Absprache	Ilse Schmidt 02384-940940
Bezirksaus- schuss Dinker	3. Donnerstag im Monat	Ulrike Winkler 02384-3154
Bezirksfrauen	Nach Absprache	Ulrike Winkler 02384-3154
Flötenanfänger	Freitags von 15.15 - 16 Uhr	Frederike Kuckelmann 0170-2818854
Flötenchor	Montags von 18 - 19 Uhr	Marlies Hündlings 02384-5610
Frauenge- sprächskreis	Monatlich dienstags um 20 Uhr im Winterhalbjahr	Ulrike Winkler 02384-3154
Frauenhilfe	Jeden 2. Mittwoch um 15 Uhr im Winterhalbjahr in Dinker, Eilmsen, Norddinker	Annette Hartleif 02384-2874
Kinderkirche Dinker	Nach Absprache	Claudia Hartleif 02384-941830
Kirchbau- Förderverein	Nach Absprache	Wolfgang Hilger 02384-54262
Küsterdienst Dinker	Nach Absprache	Ulla Schulze zur Wiesch 02384-1866
Kleiner Posau- nenchor	Dienstags um 18.30 Uhr (auf Anfrage)	Alexander Koch 02384-960909
Posaunenchor	Dienstags um 19.30 Uhr	Bernd Kipry 02384-1794
Zwergentreff	Dienstags von 9 - 11 Uhr	Gemeindebüro H. Kruse 02384-3386

Pfarrer Karl-Heinz Klapetz

Im Hagen 33, 59514 Welper

Tel. 02384-780,

Mail: khklapetz@yahoo.de



Homepage:

www.kirchengemeinde-niederboerde.de

Gemeindebüro für den Bezirk Welper

Reiherstraße 14, 59514 Welper

Gemeindesekretärin Helga Kruse, Tel. 02384-3386

Öffnungszeiten: Dienstag 10-12.30 Uhr und 16.30-17.30 Uhr,

Donnerstag 10-12.30 Uhr, Freitag 10-12 Uhr

Mail: gemeindebuero.niederboerde@evkirche-so-ar.de

Ev. Kindergarten Schilfkorb

Leitung: Susanne Staudt, Reiherstr. 9, 59514 Welper

Tel. 02384-875, E-Mail: schilfkorb.welper@kindergartenverbund.de

Förderverein Kindergarten: Spendenkonto

Volksbank Hellweg eG.: DE54 4146 0116 4109 9473 00

Küsterin Astrid Aust, Tel. 02384-3432

Friedhof Heinz Jürgen Daske, Tel. 0170-6319600

Ev. Kirchbauverein Welper e.V.: Spendenkonto

Sparkasse Soest-Werl: DE41 4145 0075 0070 0088 18

Gruppe	Termin	Kontakt
Bella Cantate	Montags um 20 Uhr im Albanus-Gemeindehaus	Georg Twittenhoff 02921-63266
Besuchsdienst	Nach Absprache	Maren Sprenger über Gemeindebüro
Bezirksausschuss Welver	Nach Absprache	Andrea Schulze-Kettermann 02384-3658
Ev. Kirchbauverein	Nach Absprache	Joachim Hohoff 02384-54378
Ev. Kirchenchor	1. Montag im Monat (außer Ferien) um 19 Uhr im Albanus- Gemeindehaus	Georg Twittenhoff 02921-63266
Ev. Posaunenchor	Mittwochs um 18.30 Uhr Im Albanus-Gemeindehaus	J. M. Jakob, Guido Korte 02384-5648
Frauenhilfe Welver/ Recklingsen Nachmittagskreis	1. Mittwoch im Monat um 14.30-16.30 Uhr im Albanus-Gemeindehaus	Christel Ashege 02384-2755
Frauenhilfe Abendkreis „frauentreff“	Letzter Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Albanus- Gemeindehaus	Hildesuse Sommerfeld 02384-2035
Frauenhilfe Klotingen/Flerke	2. Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr im Bürgerhaus Klotingen	Petra Homm-Rakowski 02384-941899
Gemeinde- Frühstück	Jeden letzten Mittwoch im Monat ab 9.30 Uhr im Albanus-Gemeindehaus	Karin Hawlicka 02384-424366

Kontakte Kirchengemeinde Niederbörde

Gemeindebüro der Kirchengemeinde Niederbörde:

Gemeindesekretärin Helga Kruse + **Gemeindesekretär** Jürgen Eickhoff
Reiherstraße 14 59514 Welver Telefon: 02384-3386 Fax: 02384-3389
E-Mail: gemeindebuero.niederboerde@evkirche-so-ar.de

Seelsorgebereich I (Borgeln, Schwefe, Scheidungen und Illingen)

Pfarrer Andreas Herzog

Zum Vulting 13a
59514 Welver-Schwefe
Tel. 02921-3494461
E-Mail: andreas.herzog@kk-ekvw.de

Seelsorgebereich II (Dinker und Lippborg)

Pfarrer Werner Vedder

Kirchplatz 13
59514 Welver-Dinker
Tel. 02384-1309
E-Mail: Werner.Vedder@kk-ekvw.de

Seelsorgebereich III (Welver)

Pfarrer Karl-Heinz Klapetz

Im Hagen 33
59514 Welver
Tel. 02384-780
E-Mail: khklapetz@yahoo.de

Pfarrer Konrad Schrieder

Dambergskamp 62
59071 Hamm - Werries
Tel. 02381-371153
E-Mail: konrad.schrieder@web.de

Im Internet:

www.kirchengemeinde-niederboerde.de



Bevollmächtigtenausschuss

Friedrich Schulze zur Wiesch
Tel. 02384-1866

Kirchmeister

Elke Ostwinkel
Tel. 02384-963781
Irmhild Hansen
Tel. 02384-3577

Fachausschuss für Kinder- und Jugendarbeit

Andrea Schulze-Kettermann
Tel. 02384-3658

Fachausschuss für Bau- und Liegenschaften

Jochen Hohoff
Tel. 02384-54378

Fachausschuss für Friedhofswesen

Hans Wilms
Tel. 02384-1271

Jugendkirche Soest

Petra Englert
Ostenhellweg 6
59494 Soest
Tel. 02921-3479743
E-Mail: petra@jugendkirche-soest.de
Infos im Internet:
www.jugendkirche-soest.de